

Karl-Ludwig Kunz

# Kriminologie

Eine Grundlegung

Verlag Paul Haupt Bern · Stuttgart · Wien

# Inhaltsverzeichnis

	Seite
<i>Zeitschriftenabkürzungen</i>	XIII
<i>Tabellen- und Schaubilderverzeichnis</i>	XV
<b>1. Kapitel Was ist und was will die Kriminologie?</b>	<b>1</b>
§ 1 Naive Annäherung an Aufgabe und Gegenstand	1
§ 2 Die Schwierigkeit kriminologischer Unbefangenheit	4
§ 3 Der Autonomieanspruch und seine Tücken	13
I. <i>Wissenschaftliche Eigenständigkeit</i>	13
II. <i>Unabhängigkeit vom Kriminaljustizsystem</i>	16
§ 4 Das Autonomieproblem en miniature: Der Verbrechensbegriff	20
<b>2. Kapitel Das kriminologische Erfahrungswissen und seine sozialen Funktionen</b>	<b>25</b>
§ 5 Das Erkenntnisanliegen: Sammlung und Aufbereitung von Erfahrungswissen	25
§ 6 Die Weichenstellung: Stabilisierung oder De-Stabilisierung des Kriminaljustizsystems	27
§ 7 Bedarfsforschung	30
I. <i>Selbstverständnis</i>	31
II. <i>Diskussion</i>	35
§ 8 "Entlarvung" von Herrschaft und Disziplinierung	41
I. <i>Selbstverständnis der "neuen", "kritischen", "radikalen" Kriminologie</i>	41
II. <i>Diskussion</i>	51
§ 9 Zwischen den Stühlen von Entlarvungs- und Legitimationswissenschaft	55
I. <i>Die neue Nachdenklichkeit</i>	56
II. <i>Neue Kontroversen</i>	64
III. <i>Die feministische Perspektive</i>	73

<b>3. Kapitel</b>	<b>Entwicklungstendenzen der Kriminologie</b>	<b>82</b>
§ 10	Anfänge und Wegbereiter kriminologischen Denkens	82
§ 11	Die Klassische Schule des 18. Jahrhunderts	84
§ 12	Die anthropologisch-positive Schule des 19. Jahrhunderts	89
§ 13	Der Vereinigungsgedanke der Jahrhundertwende	97
<b>4. Kapitel</b>	<b>Kriminalitäts- und Kriminalisierungstheorien</b>	<b>99</b>
§ 14	Charakteristik und Bedeutung	99
§ 15	Biosoziale Theorien	108
	<i>I. Zwillings- und Adoptionsforschung</i>	111
	<i>II. Genetische Annahmen</i>	115
	<i>III. Biochemische Annahmen</i>	116
	<i>IV. Diskussion</i>	117
§ 16	Persönlichkeitstheorien	119
§ 17	Sozialisationstheorien	125
	<i>I. Soziales Lernen</i>	127
	<i>II. Ein multifaktorieller Ansatz: Der Täter in seinen sozialen Bezügen</i>	130
	<i>III. Differentielle Assoziationen</i>	137
	<i>IV. Subkultur und Neutralisation</i>	138
	<i>V. Diskussion</i>	143
§ 18	Sozialstrukturelle Theorien	146
	<i>I. Anomie</i>	148
	<i>II. Differentielle Gelegenheiten</i>	151
§ 19	Labeling Approach	154
	<i>I. Der Kriminalisierungsprozeß und seine Agenten</i>	158
	<i>II. Interaktion und kriminelle Karriere</i>	164
	<i>III. Diskussion</i>	166
§ 20	Ausblick	171
<b>5. Kapitel</b>	<b>Kriminalität als Massenphänomen</b>	<b>181</b>
§ 21	Zwischen Normalität und Bedrohlichkeit	181
§ 22	Kriminalstatistik und registrierte Kriminalität	189

	I. Arten, Inhalte und Forschungswege der Kriminalstatistik	190
	II. Ingangsetzung und Verlauf der Strafverfolgung im Lichte der Statistik	194
§ 23	Ausgewählte Befunde registrierter Kriminalität und formeller Reaktion	209
	I. Bekanntgewordene und aufgeklärte Kriminalität	210
	II. Strafverfolgung, Aburteilung und Verurteilung	218
	III. Strafvollzug	231
§ 24	Dunkelfeld und Nichtwissen	238
	I. Der Begriff des Dunkelfeldes und seine Implikationen	238
	II. Arten und Methoden der Dunkelfeldforschung	245
§ 25	Ausgewählte Befunde der Dunkelfeldforschung	250
<b>6. Kapitel</b>	<b>Kriminologie mit kriminalpolitischer Blickrichtung</b>	<b>259</b>
§ 26	Zusammenhang von Kriminologie und Kriminalpolitik	259
§ 27	Das strafrechtliche Präventionsanliegen und seine empirische Überprüfbarkeit	265
§ 28	Generalprävention	270
	I. Moralbildung durch Strafrecht	271
	II. Evaluierbarkeit und empirische Befunde	273
§ 29	Spezialprävention	279
	I. Erfolgskriterium und Meßprobleme	280
	II. Einzelne Interventionen	284
	III. Sicherung durch Freiheitsentzug	286
	IV. Individualabschreckung und Re-Sozialisierung	289
	V. Neue Perspektiven	297

<b>7. Kapitel</b>	<b>Kriminalpolitische Konsequenzen</b>	<b>300</b>
§ 30	Umorientierung der Strafverfolgung auf Makrokriminalität	300
§ 31	Minimalisierung der Übelzufügung durch Strafe	307
§ 32	Abwendung förmlicher Sanktionierung	313
§ 33	Zurückdrängung der unbedingten kurzen Freiheitsstrafe	318
§ 34	Für einen "bürgerlichen" Umgang mit Kriminalität	325
 <i>Literaturverzeichnis</i>		 333
<i>Personenverzeichnis</i>		369
<i>Stichwortverzeichnis</i>		381